

Reiseziel Seychellen / Nationalität Deutschland

Die folgenden Daten betreffen Reisende mit einem gültigen deutschen Ausweisdokument und dem Reiseziel Seychellen.

Visabestimmungen

Es wird kein Visum bei einem Aufenthalt auf den Seychellen benötigt. Bei Einreise wird ein 1 Monat gültiger Besucherpas ausgestellt (visitor´s permit).

Bearbeitungszeit:

Informieren Sie sich frühzeitig bezüglich der unterschiedlichen Möglichkeiten zur Visabeschaffung.

Aufenthaltserlaubnis:

Es wird eine Aufenthaltserlaubnis bei Ankunft erteilt. Diese kann bis zu einem Jahr verlängert werden.

Hinweis:

Eine Aufenthaltserlaubnis wird an der Grenze ausgestellt. Diese kann zwischen drei Monaten und einem Jahr verlängert werden.

mitzuführende Dokumente:

- Reisepass
- Rückflug- bzw. Weiterflugticket
- Nachweis über ausreichend finanzielle Mittel
- Hotelbuchung

Bei Fragen rund um spezifische Einreise- und Visabestimmungen mit Wohnsitz im Land Deutschland wenden Sie sich bitte an die zuständige Botschaft in London oder an die Konsulate Frankfurt, Berlin, Hamburg, Düsseldorf oder Kiel.

Bitte beachten Sie, dass sich die Visabedingungen kurzfristig ändern oder individuell behandelt werden können. Nur die zuständige Botschaft oder eines der zuständigen Generalkonsulate können rechtsverbindliche Informationen und Hinweise und/oder über diese Informationen hinausgehende Informationen und Hinweise liefern. Informieren Sie sich rechtzeitig.

Sollten Sie ein Visum benötigen, so empfehlen wir die Beantragung des Visums über unseren Partner visumPOINT. Durch die Angabe des Codes PASSOLUTION erhalten Sie 10% Rabatt. Zum Anbieter: www.visumpoint.de

Datenstand vom 28.09.2018 10:45 Version 17 für Michaelis-Erdmann Christin, Von-Halem-Str. 65, 21035 Hamburg

Transitvisabestimmungen

Visumpflichtige Personen benötigen ein Transitvisum. Es gelten folgende Ausnahmen: Reisende, die ein gültiges Weiterflugticket in ein Drittland innerhalb von 24 Stunden besitzen und den Transitraum nicht verlassen, benötigen kein Transitvisum.

Datenstand vom 28.09.2018 10:45 Version 1 für Michaelis-Erdmann Christin, Von-Halem-Str. 65, 21035

Hamburg

Einreisebestimmungen

Auf die Seychellen ist es möglich mit dem Reisepass, dem vorläufigen Reisepass und dem Kinderreisepass einzureisen. Nicht möglich ist es mit dem Personalausweis und dem vorläufigen Personalausweis einzureisen.

Gültigkeit der Reisedokumente:

Die Ausweisdokumente müssen über die Reise hinaus gültig sein.

Besonderheiten:

Die Ausweisdokumente müssen über mindestens 2 freie Seiten verfügen.

Hinweis für Minderjährige:

Jedes Kind benötigt ein eigenes Ausweisdokument.

Hinweis:

Für die Einreise werden Reisepass, Rückflugticket, Hotelbuchung und ausreichend finanzielle Mittel benötigt. Kontrollen kommen regelmäßig vor. Etwa 150 US\$ pro Tag müssen per Check, Bar oder Kreditkarte mitgeführt werden.

Bitte beachten Sie, dass sich die Einreisebestimmungen kurzfristig ändern oder individuell behandelt werden können. Nur die zuständige Botschaft oder eines der zuständigen Generalkonsulate können rechtsverbindliche Informationen und Hinweise und/oder über diese Informationen hinausgehende Informationen und Hinweise liefern. Informieren Sie sich rechtzeitig.

Datenstand vom 28.09.2018 10:45 Version 13 für Michaelis-Erdmann Christin, Von-Halem-Str. 65, 21035 Hamburg

Impfbestimmungen

Für die Seychellen sind keine Impfungen vorgeschrieben.

Besonderheiten:

Bei der Einreise aus Gelbfieberinfektionsgebieten ist eine Gelbfieberimpfung, bei Personen über 1 Jahr, notwendig.

Impfempfehlungen:

Folgende Impfungen werden bei der Einreise in das Land Seychellen empfohlen:

- Impfungen gemäß aktuellem Impfkalender des Robert-Koch-Instituts
- Hepatitis A
- Hepatitis B, bei Langzeitaufenthalt oder besonderer Exposition
- Tollwut, bei Langzeitaufenthalt oder besonderer Exposition
- Typhus, bei Langzeitaufenthalt oder besonderer Exposition
- Meningokokken ACWY, bei Langzeitaufenthalt oder besonderer Exposition
- Cholera (ETEC)

Besonderheiten für Schwangere und Kinder:

Für Kinder:

Bitte beachten Sie, dass für Kinder aktuell folgende spezielle gesundheitliche Gefahren bestehen:

- Polio, Impfung möglich
- Meningokokken-Krankheit, Impfung möglich
- Dengue-Fieber

Die Angaben sind in Abhängigkeit des individuellen Gesundheitszustands des Reisenden zu sehen. Die aufgezeigten Informationen ersetzen keine vorherige eingehende medizinische Beratung durch einen Arzt/Tropenmediziner. (Für eintretende Schäden, die Vollständigkeit und Richtigkeit wird keine Haftung übernommen).

Datenstand vom 28.09.2018 10:45 Version 12 für Michaelis-Erdmann Christin, Von-Halem-Str. 65, 21035 Hamburg

Aktuelle Länder mit Gelbfieberinfektionsgefahr:

Afrika:

Kenia, Tansania, Angola, Äquatorialguinea, Äthiopien, Benin, Burkina Faso, Burundi, Elfenbeinküste, Gabun, Gambia, Ghana, Guinea, Guinea-Bissau, Kamerun, Republik Kongo, Demokratische Republik Kongo, Liberia, Mali, Niger, Nigeria, Ruanda, Sambia, Sao Tomé & Príncipe, Senegal, Sierra Leone, Somalia, Sudan, Togo, Tschad, Uganda und Zentralafrikanische Republik

Zentral- und Südamerika:

Bolivien, Brasilien, Ecuador, Französisch Guayana, Guyana, Kolumbien, Panama, Peru, Suriname, Venezuela, Trinidad und Tobago